



c/o Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg; eva.reiter@gmx.de

Qualitätsentwicklung an Ganztagsschulen durch Stärkung der Ganztagsschulkoordinatoren

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Ganztagsschulverband setzen wir uns seit mehr als 60 Jahren für eine weitere Stärkung der Ganztagsschulentwicklung und deren bundesweite Umsetzung ein. Der Verband versteht sich als bundesweit agierender Interessenvertreter, der im Austausch mit Bildungspolitik und -administration, mit Lehrer- und Elternverbänden seine pädagogischen und sozialpolitischen Argumente in die Debatte trägt.

Bereits im Jahr 2014 entstand aus dem Netzwerk der Ganztagsschulkoordinatoren hinaus diese Stellungnahme, die im Kontext der qualitativen Weiterentwicklung der Hamburger Ganztagsschulen eine strukturelle Stärkung der Funktion des Ganztagsschulkoordinators nahelegt. Das Hamburger Netzwerk Ganztagsschulkoordination ermöglicht seit 2007 Austausch und gegenseitige Beratung für alle Hamburger Ganztagsschulen mit über dreihundert vertretenen Schulen aus allen Schulformen und Stadtteilen.

Der Landesverband Hamburg des Ganztagsschulverbands möchte sich im Folgenden der Stellungnahme des Netzwerkes anschließen. Weiterhin unterstützt wird die Stellungnahme vom VHS (Verband Hamburger Schulleitungen) und dem Grundschulverband/Landesgruppe Hamburg.

Der Ganztagsschulkoordinator ist der Impulsgeber für die qualitative Entwicklung von Ganztagsschulen

In relativ kurzer Zeit wurden Hamburg weit nahezu alle Schulen zu Ganztagsschulen weiterentwickelt. Dem schnellen Ausbau muss nun eine inhaltliche Weiterentwicklung und qualitative Stärkung folgen. Bei der Entwicklung der Ganztagsschule zu einem qualitativen Bildungsangebot spielt die Funktion des Ganztagsschulkoordinators eine wichtige Rolle.

Zu den Aufgaben des Ganztagsschulkoordinators zählen zunächst die Gestaltung und Organisation der Mittagsfreizeit und des Kursangebots, das die pädagogischen Schwerpunkte der Schule widerspiegelt, sowie die Rekrutierung von externen Mitarbeitern mit einer Expertise für die entsprechenden Bereiche. Der Ganztagsschulkoordinator ist für die Evaluation und Qualitätsentwicklung der Angebote zuständig, was auch die Zusatzbetreuung in den Rand- und Ferienzeiten mit einschließt.

Der Ganztagsschulkoordinator ist aber vor allem auch die Scharnierstelle zum Stadtteil und der Garant für die Öffnung der Schule zum Sozialraum. Er koordiniert vielfältige Kooperationen mit Trägern und Einrichtungen aus dem regionalen Umfeld und Hamburger Kulturinstitutionen.

Der Ganztagsschulkoordinator ist sowohl der *Stratege* der Wandlung von Schule hin zur Arbeit in multiprofessionellen Teams und Koppelung von Lerncurricula und Freizeitaktivitäten, als auch der *Kümmerer*, der für die Integration von Mitarbeitern aus dem Stadtteil in die Schule sorgt. Die multiprofessionelle Schule mit Vereinstrainer, Instrumentallehrer, Sozialarbeiter und Künstler wird nur möglich durch die organisierende, koordinierende und moderierende Tätigkeit

Ganztagsschulverband

LANDESVERBAND HAMBURG



c/o Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg; eva.reiter@gmx.de
des Ganztagsschulkoordinators. An dieser Nahtstelle entwickelt die moderne Ganztagsschule Qualität.

Zwar wird die Funktion des Ganztagsschulkoordinators inzwischen an vielen Schulen als Funktionsstelle besetzt, so wird sie dennoch im Wesentlichen durch Umschichtung von Funktionsstunden aus anderen Bereichen finanziert. Nur größeren GBS-Grundschulen wird eine volle Leitungsstelle auf Seiten des Trägers der Nachmittagsbetreuung ermöglicht. Gerade GTS-Ganztagsschulen nach Rahmenkonzept, die die Verantwortung für die ganztags schulischen Angebote auf eigenen Schultern tragen, brauchen eine an die Schulgröße angepasste tragende Ressource – ähnlich wie bei der Besetzung der Förderkoordination - um nicht nur den Alltagsbetrieb zu gewährleisten, sondern auch die Schulentwicklung und Öffnung zum Stadtteil vorantreiben zu können. Es müssen ausreichend Funktionsstunden zur Verfügung stehen. Sozialpädagogen und andere Professionen in dieser Funktion müssen dieser Leitungsstelle entsprechend tariflich eingruppiert werden.

Aus diesem Grund ist auch eine Einbeziehung des Koordinators in die Schulleitung zwingend notwendig, um Leitungsentscheidungen aus ganztags schulischer Sicht zu reflektieren und Belange von Ganztagsschule einzubinden.

Wir empfehlen:

Die Funktion des Ganztagsschulkoordinators wird in allen Schulformen mit einem festen, der Schulgröße und Ganztags schulform angepassten, zusätzlichen Stundenkontingent strukturell abgesichert. (Da die GBS auf Seiten der Träger bereits über freigestellte Leitungskräfte verfügen, empfiehlt sich insbesondere bei den GTS eine finanzielle Investition.)

Die Leitungsfunktion wird tariflich entsprechend honoriert.

Der Ganztagsschulkoordinator wird bindend Teil der Schulleitung und in alle Entscheidungsprozesse einbezogen.

Ganztagsschulkoordinatoren des Netzwerk Ganztags schulkoordination Hamburg,
Landesvorstand Ganztags schulverband,
VHS (Verband Hamburger Schulleitungen)
und Grundschulverband/Landesgruppe Hamburg

Eva Reiter, Landesvorsitzende Hamburg, Ganztags schulverband e.V.
Hamburg, 30. September 2016